

VERWALTUNGSINTERNES VORBLATT

Auftraggeber : Bezirksamt Wandsbek
Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

Auftragnehmer: Merkel
Ingenieur Consult
Johann-Mohr-Weg 2
22763 Hamburg

1. Vertrag Nr.: MR 314 NOV 01/12	vom	<u>Verteiler:</u>
2 Finanzposition: 06.0.7200.788.05		1) Auftragnehmer
3. Finanzstelle.: 86.4.84207		2) W/MR 311-4 z.w.V.
4. Mittelreservierungs-Nr: 300067589		3) W/MR 211-0 z.K
5. Mittelbindungs-Nr.:		4) W/MR 212-0 z.d.A.
6. Auftragssumme: (einschl. Umsatzsteuer): 137.323,20 €		5)
7. Auftragssumme: (ohne Umsatzsteuer): 115.397,65 €		6)
8. Kostenträger:		7)
9. Auftrag: 900013488		
10. Sachkonto: 90074000		

Stichwort: Bauüberwachung und Bauoberleitung 1. Baublock Gewässerbau Jenfelder Au

Kennzahl:

Hauptvertrag (Nr. MR 314 NOV 01/12) ; Nachtrag (Nr.) ;

Projektnummer:10-036



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

INGENIEURVERTRAG Nr.MR 314 NOV 01/12

zwischen

der Freien und Hansestadt Hamburg, vertreten durch

das Bezirksamt Wandsbek
Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes

als Auftraggeber

und

Merkel
Ingenieur Consult
Johann-Mohr-Weg 2
22763 Hamburg

als Auftragnehmer

Inhalt:

§ 1	Gegenstand des Vertrages
§ 2	Bestandteile des Vertrages
§ 3	Leistungen des Auftragnehmers
§ 4	Leistungen des Auftraggebers
§ 5	Leistungen fachlich Beteiligter
§ 6	Termine und Fristen
§ 7	Vergütung
§ 8	Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers
§ 9	Ergänzende Vereinbarungen

§ 1

Gegenstand des Vertrages

Gegenstand dieses Vertrages ist:
(genaue Bezeichnung der Maßnahme)

Liegenschafterschließung Jenfelder Au, Bauüberwachungsleistungen für Baublock 1, Gewässerbau, gemäß ausgeschriebenem Leistungsumfang.
Bauüberwachung und Bauoberleitung für die Herstellung der RHB, des Durchlassbauwerkes Kellog-Wilson-Straße, dem Leitungsbau und des Gewässers Planstraße N.

§ 2

Bestandteile des Vertrages

Bestandteile dieses Vertrages, die vom Auftraggeber abgefordert werden können, sind:

1. Allgemeine Vertragsbestimmungen für Ingenieurleistungen Hamburg, Ausgabe 2009
2. Leistungsbild und Bewertung der HOAI 2009
3. Leistungsbeschreibung der Aufforderung zum Angebot(siehe Anlage 1)
4. Ergänzende Angaben zur Bauaufsicht (siehe Anlage 1)
5. folgende besondere Technischen Bedingungen und Richtlinien:
 - keine -

§ 3

Leistungen des Auftragnehmers

(1) Der Auftraggeber überträgt dem Auftragnehmer

die in der Anlage Nr. 1 beschriebenen Leistungen

folgende Leistungen

Grundleistungen lt. HOAI § 43: Lph. 8 (Bauoberleitung) und Lph. 9 (Objektbetreuung und Dokumentation).

In der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) sind alle Leistungen (einschl. der besonderen Leistungen, siehe unten) aufgelistet. Ausgenommen hiervon sind Leistungen für preisliche Prüfung von Nachtragsforderungen und Erarbeitung von Vergabevermerken. Diese und andere nicht erfasste Leistungen sollen nach Zeitaufwand zu festgesetzten Stundensätzen erbracht werden. Der Zeitaufwand ist wöchentlich ohne Aufforderung nachzuweisen. Wir gehen von 10 Stunden Techniker- und 10 Stunden Ingenieurtätigkeit aus.

Für die Betreuung des Bauvorhabens ist eine lückenlose Anwesenheit auf der Baustelle nicht erforderlich. Wir erwarten jedoch, dass Sie die in der Leistungsbeschreibung aufgelisteten Leistungen vollständig für alle Gewerke über die gesamte Bauzeit erbringen.

Die vereinbarten Ingenieurleistungen (z.B. Abrechnung, Mängelbeseitigung nach der Abnahme, etc.) sind abweichend hiervon teilweise nach der Abnahme zu erbringen.

Besondere Leistungen lt. HOAI Anlage 2 Pkt. 2.8.8 (örtliche Bauüberwachung)

In der Leistungsbeschreibung (Anlage 1) sind alle Leistungen (einschl. der Grundleistungen, siehe oben) aufgelistet.

- (2) Der Auftragnehmer hat die von ihm angefertigten Unterlagen als „Verfasser“ zu unterzeichnen.
- (3) Der Auftragnehmer hat die zu liefernden Textbeiträge per Mail oder Datenträger als Microsoft Word-Datei zur Verfügung zu stellen. Digitale Planungen sind per Datenträger für Auto CAD R14 Anwender als
- DWG-File gemäß Normierungskatalog und der G 5-Gruppen für die „DSGK“.
 - Datenspeicherung im DOS-Format bzw. als selbstentpackende Datensätze (kein Backup) zu liefern. Ggf. als DXF-File. Bei Lieferung einer Plottdatei muss die jeweilige CTB-Datei enthalten sein.

§ 4

Leistungen des Auftraggebers

Folgende Leistungen werden vom Auftraggeber erbracht:

Übergabe der benötigten Unterlagen.

§ 5

Leistungen fachlich Beteiligter

Folgende Leistungen werden von den nachstehend genannten fachlich Beteiligten erbracht und sind vom Auftragnehmer mit seinen Leistungen abzustimmen und in diese einzuarbeiten:

-SIGEKO-Leistungen werden durch das Büro IWM-Ingenieurgesellschaft erbracht.

§ 6

Termine und Fristen

(1) Für die Leistungen nach § 3 gelten folgende Termine bzw. Fristen:

Beginn der Ausführung auf der Baustelle:	ca. 04.2013
Fertigstellung zur Abnahme Bauausführung:	ca. 12.2013

(2) Kann der termingerechte Arbeitsablauf nicht eingehalten werden, hat der Auftragnehmer dies mit Nennung der Gründe dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

§ 7
Vergütung

(1) Honorar für Leistungen nach § 3 Abs. 1;		Euro
Grundlage für das Pauschalhonorar waren die anrechenbaren Kosten gem. AU-Bau (5.353.816,00 €).		
<input checked="" type="checkbox"/> Das Honorar wird als Berechnungshonorar vereinbart		
<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Festbetrag von	psch	██████████
<input type="checkbox"/> mit einem vorläufigen Betrag von		0,00
<input checked="" type="checkbox"/> Das Honorar wird frei vereinbart		
<input type="checkbox"/> als Pauschalhonorar mit einem Festbetrag von	psch	0,00
<input type="checkbox"/> als Zeithonorar mit einem Festbetrag von	psch	0,00
<input type="checkbox"/> als Zeithonorar mit einem Höchstbetrag von		0,00
<input checked="" type="checkbox"/> als Zeithonorar nach dem nachgewiesenen Zeitbedarf mit einem vorläufigen Betrag von		██████████
Stundensätze werden vereinbart mit		
██████████ Euro/h für Ingenieure		0,00
██████████ Euro/h für Techniker / Zeichner		0,00
_____ Euro/h für techn. Zeichner u. sonst. Mitarbeiter		0,00
Zwischensumme	psch	0,00
	vorläufig	██████████
	Summe	██████████
(2) Nebenkosten (§ 14 HOAI)		
<input type="checkbox"/> Die Nebenkosten werden nicht gesondert erstattet		
<input type="checkbox"/> Die Nebenkosten werden pauschal erstattet mit		0,00
<input checked="" type="checkbox"/> Die Nebenkosten werden pauschal erstattet mit ██████████ v. H. des Honorars (ohne Stundensätze)		██████████
Zwischensumme		██████████
(3) Gesamtvergütung (Summe aus (1) und (2))	Netto	115.397,64
	Umsatzsteuer 19,0 v. H.	21.925,55
	Brutto	137.323,19

§ 8

Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers

Die Deckungssummen der Haftpflichtversicherung nach § 12 der Allgemeinen Vertragsbestimmungen für Ingenieurleistungen in Hamburg müssen mindestens betragen für:

- a) Personenschäden:** 1.500.000 Euro
b) sonstige Schäden: 500.000 Euro

§ 9

Ergänzende Vereinbarungen

- (1) Mit der Unterschrift unter diesen Vertrag erklärt der Auftragnehmer, dass er von der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg nicht von der Teilnahme am Wettbewerb nach § 4 Abs. 9 Buchstaben b) und c) VOF ausgeschlossen ist, und dass keine Ausschlussgründe entsprechend § 4 VOF vorliegen.

Dem Auftragnehmer ist bewusst, dass eine falsche Erklärung seinen Ausschluss von künftigen Beauftragungen sowie die Kündigung dieses Vertrages aus wichtigem Grund zur Folge haben kann.

- (2) Für Leistungen der Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung und Bauoberleitung gilt: Der Auftragnehmer wird im Rahmen dieses Auftrages auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten gesondert verpflichtet, sofern er nicht bereits von einer zuständigen Stelle der Freien und Hansestadt Hamburg nach dem Verpflichtungsgesetz verpflichtet wurde und diese Verpflichtung zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses noch wirksam ist. Sofern eine Verpflichtung zwar bereits erfolgt und bei Vertragsschluss noch wirksam ist, deren Geltung aber während der voraussichtlichen Dauer des dem Vertrag zugrunde liegenden Auftrages endet, ist die Verpflichtung erneut vorzunehmen.

Dazu benennt er dem Auftraggeber den/die Namen der mit der Auftragsbearbeitung beauftragten Person(en) wie folgt:

<u>Name</u>	<u>Geltungsdauer der ggf. vorliegenden Verpflichtung</u>
-------------	--

Sofern die benannten Personen bereits von der Freien und Hansestadt Hamburg verpflichtet wurden und die Verpflichtungen noch für den Zeitraum, den die Durchführung des Auftrages voraussichtlich in Anspruch nehmen wird, gültig sind, sind Kopien der Niederschriften über die erfolgten Verpflichtungen bei der für die Verpflichtung zuständigen Stelle einzureichen.

- (3) Es wird darauf hingewiesen, dass Vervielfältigungen im Rahmen der Verschickungen durch das Fachamt Management des öffentlichen Raumes bzw. ihrer hierfür benannten Vertragspartnern vorgenommen werden. Die hierzu erforderlichen Originalpläne/Mutterpausen bzw. Datenträger sind zur Verfügung zu stellen.
- (4) Die Stundennachweise für erbrachte Leistungen sind wöchentlich und tabellarisch zu erbringen und können nur dann zur Prüfung des Nachweis der erbrachten Leistung bei der Abrechnung herangezogen werden.

Rechtsverbindliche Unterschriften

Hamburg, den

Auftraggeber:

.....
[Redacted]
Baudezernent
[Redacted]

.....
[Redacted]
Fachamtsleiter MRL
[Redacted]

Auftragnehmer:

.....



Anlage 1 Leistungsbeschreibung

Liegenschafterschließung

Jenfelder Au

Bauüberwachungsleistungen

Baublock 1 Gewässerbau

**- RHB, Durchlassbauwerk Kellogg-Wilson-Straße, Leitungsbau und Gewässer
Planstraße N -**

Hamburg, den 19.12.2012

Auftraggeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg



1 Vorhabenbeschreibung

1.1 Umfang der Maßnahme

Bei den zu vergebenden Leistungen handelt es sich um die örtliche Bauüberwachung und die Bauoberleitung für den Gewässerausbau des I. Baublockes. Der I. Baublock des Gewässerbaues umfasst die Herstellung von Rückhaltebecken, einem Durchlassbauwerk in der Kellogg-Wilson-Straße, mehreren Schacht-/Drosselbauwerken, Leitungsbau und eines Gewässers im Gewerbegebiet.

Beschreibung der Baumaßnahme:

Rückhaltebecken:

es werden zwei Rückhaltebecken mit einer Gesamtfläche Fläche von ca. 6.000m² hergestellt. Die Becken werden einen Dauerstau von 0,95m und eine Staulamelle von 1,25m haben. Die Becken werden bis zum Dauerstau mineralisch gedichtet. Beide Becken werden von einer Betonmauer, bestehend aus Winkelstützelementen, umschlossen, die den Übergang vom Wasser in die umschließende Grünanlage definiert. Die Maueroberkante liegt ca. 0,30m über dem Dauerstau. In den Ein- und Ablaufbereichen werden jeweils Stahlbetonbauwerke errichtet, über die der Wasserstand, bzw. das Ablaufvolumen geregelt werden kann. Vom RHB II wird eine Ablaufleitung Richtung Rahlau verlegt.

Gewässer Planstraße N:

Entlang der Erschließungsstraße des Gewerbegebietes (Planstraße N) wird ein ca. 8,00m breites und ca. 250,00m langes Gewässer hergestellt. Im Verlauf des Gewässers werden mehrere Kiesfilterdämme errichtet, die der Vorreinigung des Niederschlagswassers dienen sollen. Das Gewässer mündet in ein konstruktives Drosselbauwerk, welches über eine herzustellende Rohrleitung DN 800/1200 in das Rückhaltebecken entwässert. Die Rohrleitung hat eine Länge von ca. 330m. Im Verlauf der Leitung sind mehrere Schachtbauwerke zu errichten.



Durchlassbauwerk Kellogg-Wilson-Straße:

Im Kreuzungsbereich Kellogg-Wilson-Straße / Gewässer wird ein Durchlassbauwerk erstellt, welches optisch einen brückenähnlichen Charakter erhalten soll.

Es sind Spundwände zu rammen, welche eine Betonvorsatzschale erhalten. Die Betonflächen werden verklinkert.

Als Durchlass werden zwei Stahlbetonrohre DN 1300 parallel verlegt.

1.1.1 Kurzbeschreibung der Maßnahme

Bauüberwachung und Bauoberleitung / Dokumentation gem. den Anforderungen der HOAI.

Bauoberleitung gemäß HOAI, Teil 3 Objektplanung, Abschnitt 3 Ingenieurbauwerke, Anlage 12, Bauoberleitung.

Der geforderte Leistungsumfang der Bauüberwachung entspricht dem der HOAI, Teil 3, Abschnitt 2 Freianlagen, Anlage 11.

Aufgrund der gleichzeitigen Beauftragung der Bauoberleitung und Bauüberwachung müssen bei der Bewertung Abstriche erfolgen.

Für die Betreuung des Bauvorhabens ist eine lückenlose Anwesenheit auf der Baustelle nicht erforderlich. Wir erwarten jedoch, dass Sie die in der Leistungsbeschreibung aufgelisteten Leistungen vollständig für alle Gewerke über die gesamte Bauzeit erbringen.

Die vereinbarten Ingenieurleistungen (z.B. Abrechnung, Mängelbeseitigung nach der Abnahme, etc.) sind abweichend hiervon teilweise nach der Abnahme zu erbringen.

Leistungen für preisliche Prüfung von Nachtragsforderungen und Erarbeitung von Vergabevermerken. Diese und andere nicht erfassten Leistungen sollen nach Zeitaufwand zu festgesetzten Stundensätzen erbracht werden. Wir gehen von ca. 10 Stunden Techniker- und ca. 10 Stunden Ingenieurleistungen aus.



2 Leistungsbeschreibung

2.1 Leistungen des Auftraggebers

2.1.1 Allgemeines

Der Auftraggeber (AG) stellt die aktuellen Pläne und sonstigen benötigten Unterlagen zur Verfügung.

2.2 Leistungen des Auftragnehmers

Gegenstand dieser Angebotsanfrage ist die Erbringung von Bauüberwachungsleistungen und Bauoberleitung des 1. Baublockes des Gewässerbaues - RHB, Durchlassbauwerk Kellogg-Wilson-Straße, Leitungsbau und Gewässer Planstraße N -.

Der Auftragnehmer übernimmt dazu in eigener Verantwortung die Durchführung der Bauüberwachung durch:

- Koordinieren der Arbeiten der am Projekt Beteiligten in technischer und terminlicher Hinsicht.
- Einweisen der mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen in die Baustelle und in den Baubereich.
- Zustandsfeststellungen gem. § 3, Ziff. 4. VOB/B, gemeinsam mit den mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen und dem AG.
- Überwachen der Einhaltung bekannter ausführungsrelevanter Auflagen (z.B. Umwelt- und Lärmschutz).
- Kontinuierliches baubegleitendes Überwachen der Einhaltung der angeordneten straßenverkehrlichen Auflagen.
- Dokumentieren des Bauablaufes und der bauvertragsrelevanten Ereignisse in geeigneter Weise einschl. Anfertigen von digitalen Bildern.
- Führen des Bautagebuches.
- Überwachen der Verkehrssicherungsmaßnahmen der mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen.
- Beaufsichtigung der baubegleitenden Kampfmittelsondierung, beim Leitungsbau über den Exerzierplatz.



- Überwachen der Ausführung des Objekts auf Übereinstimmung mit den zur Ausführung genehmigten Unterlagen, dem Bauvertrag sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik und den einschlägigen Vorschriften.
- Kontrollieren der vom bauausführenden Unternehmen erbrachten Bauleistungen, einschl. der kontinuierlichen Kontrolle verwendeter und wieder verwendeter Baumaterialien, Baustoffe, Baustoffgemische sowie der fertigen Leistungen, einschl. Dokumentieren der entsprechenden Liefer- und Gütenachweise.
- Überwachung und Detailkorrektur von Fertigteilen.
- Prüfen der Rechnungen für die zu überwachenden Verträge in fachlicher und rechnerischer Hinsicht einschl. Prüfen und Archivieren aller von den mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen eingereichten Abrechnungsunterlagen (siehe auch Anlage).
- Vorbereiten und Durchführen von Besprechungen, einschl. Fertigen und Versenden aller Besprechungsprotokolle (Baubesprechungen und Bedarfsbesprechungen, einschl. verkehrlicher Belange u.ä.) während der Baudurchführung.
- Im Rahmen der täglichen Baupraxis Aufzeigen von Konsequenzen (Technik, Ablauf) und Erarbeiten von Entscheidungsalternativen bei festgestellten Mängeln oder Bauablaufstörungen während der Bauausführung.
- Prüfen von Nachtragsforderungen im Hinblick auf Erfordernis, Technik, Mengen und Bauablauf.
Die Prüfung der Preise bei Nachtragsforderungen und die Erarbeitung des Vergabeberichts für Nachtragsaufträge wird gem. Anlage 1 (Honorarermittlung) gesondert vergütet.
- Prüfen der Leistungsabrechnung der bauausführenden Unternehmen.
- Prüfen und Überwachen der Bauzeitenpläne und Veranlassung der regelmäßigen Fortschreibung.
- Kostenkontrolle / Überwachen des Ausgabenstandes, durch Überprüfen der Leistungsabrechnung der bauausführenden Unternehmen im Vergleich zu den Vertragspreisen und der fortgeschriebenen Kostenberechnung.
- Feststellen der Notwendigkeit von Ausführungsänderungen.



- Erarbeiten notwendiger Änderungen des Bauablaufs und Aufzeigen der sich daraus ergebenden terminlichen, technischen und vertraglichen Konsequenzen.
- Umsetzen der Bauablaufänderungen.
- Vorbereiten von VOB- und VOL-Aufträgen, insbesondere von Abrufaufträgen aus Rahmen- oder Jahresverträgen (z.B. KLV-Wasserbau, KLV-LA, KLV-Stra, KLV-Bit, Baustoffprüfungen), die zusätzlich zum Hauptbauftrag zur vollständigen Abwicklung der Baumaßnahme erforderlich sind.
- Überwachen und Dokumentieren der vorübergehenden Inanspruchnahme von Flächen auch außerhalb des Baufeldes und Überwachen der dort erforderlichen baulichen Maßnahmen, einschließlich Wiederherstellung des vorgefundenen Zustandes nach Inanspruchnahme der Flächen.
- Mitwirken bei der Wahrnehmung von Anliegerbelangen auf der Baustelle, im Baufeld und im Baubereich gegenüber den Baufirmen.
- Überwachen der erforderlichen Anpassungsarbeiten auf privaten Grundstücken.
- Mitwirkung bei der Beantwortung von Anfragen und Eingaben von Privaten (z.B. Anliegern und Anwohnern) und politischer Gremien.
- Erarbeitung von Informationsmaterial und Pressemitteilungen.
- Erstellen der Aufmaße für alle Teilleistungen, gemeinsam mit dem mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen für den AG.
- Veranlassen, Überwachen und Durchführen von Funktionsprüfungen einschl. Fertigen von Protokollen.
- Abnahme von Leistungen und Lieferungen unter Mitwirkung der örtlichen Bauüberwachung und anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter, einschl. Fertigen von Protokollen.
- Veranlassen, Überwachen und Durchführen technischer Teilabnahmen einschl. Fertigen von Protokollen.



- Überwachen von Mängelbeseitigungen während der Bauausführung.
- Erarbeiten von Vorschlägen, aus technischer und / oder finanzieller Sicht, zur Behebung von Schäden oder Mängeln.
- Aufzeigen von Konsequenzen (Technik, Vertrag, Bauablauf) und Erarbeitung von Entscheidungsalternativen bei festgestellten Mängeln.
- Veranlassen und Überwachen von Kontrollprüfungen und ggf. Schiedsuntersuchungen, sowie Auswerten und Interpretieren der Prüfungsergebnisse.
- Mitwirken bei der Vorbereitung und Durchführung der Abnahmen und Teilabnahmen einschl. Fertigen von Protokollen.
- Mitwirken bei Zustandsfeststellungen nach Schadenersatzanforderungen Dritter, Bauleistungsschäden o.ä..
- Veranlassen erforderlicher Abnahmen durch Dritte (z.B. Hamburg Wasser-HSE, Genehmigungsbehörden) und Mitwirken daran, einschl. Auflisten der Verjährungsfristen der Mängelansprüche.
- Zusammenstellen und Pflegen sämtlicher Bauunterlagen / Bauakten (zeichnerische Darstellungen und rechnerische Ergebnisse etc.) und übergeben an den AG nach Abschluss der Baumaßnahme.
- Vorprüfung und Übernahme der Bestands-, Revisionspläne, sonstiger Bauwerksdaten und Wartungsvorschriften.
- Erarbeiten der Kostenfeststellung (Schlussabrechnung des gesamten Projekts).
- Überwachen der Beseitigung der bei der Abnahme der Leistungen festgestellten Mängel, sowie Überwachen erforderlicher Rest- und Nacharbeiten.
- Veranlassen der Schlussmessung einschließlich Mitwirkung bei der Festlegung der Grenzen.
- Mitarbeiten beim Erstellen von Beiträgen für statistische Meldungen, Informationsmaterial, Pressemitteilungen, Antworten zu Anfragen und Eingaben u.ä..
- Inverzugsetzen der Ausführenden Unternehmen, bei Fristüberschreitung



- Übergabe des Objektes einschließlich Zusammenstellung und Übergabe der erforderlichen Unterlagen, zum Beispiel Abnahmeniederschriften, Prüfungsprotokolle und Verjährungsfristen für Mängelansprüche
- Objektbegehung zur Mängelfeststellung vor Ablauf der Verjährungsfristen für Gewährleistungsansprüche gegenüber den ausführenden Unternehmen.
- Überwachen der Beseitigung von Mängeln, die innerhalb der Verjährungsfristen der Mängelansprüche, längstens jedoch bis zum Ablauf von vier Jahren seit der Abnahme der Leistungen auftreten.

2.3 Zeitliche Abwicklung der angefragten Leistungen

Der AN hat mit der Leistungserbringung unmittelbar nach Auftragserteilung zu beginnen.

Folgende Ausführungszeiträume sind danach vorgesehen:

- Voraussichtlicher Beginn der Ausführung auf der Baustelle: ca. 04.2013
- Fertigstellung zur Abnahme Bauausführung: ca. 12. 2013

2.4 Arbeitszeiten der Bauüberwachung

Der AN hat davon auszugehen, dass die Bautätigkeiten nur Werktags durchgeführt werden.

2.5 Verpflichtung des Auftragnehmers, Vertraulichkeit

Der AN benennt den Projektleiter und dessen Vertreter. Die vom Auftraggeber akzeptierten Personen der Projektleitung und deren Vertreter werden für den Zeitraum des Auftrages vertraglich festgelegt.

Die benannten Mitarbeiter dürfen nur mit Zustimmung des Auftraggebers ausgewechselt werden, es sei denn; sie sind nicht mehr beim Auftragnehmer (AN) beschäftigt.

Dieser Personenkreis und die maßgebenden Sachbearbeiter beim AN werden nach den Bestimmungen des Gesetzes über die förmliche Verpflichtung nicht-beamteter



Personen verpflichtet. Damit unterliegt der Verpflichtete den gleichen Pflichten hinsichtlich Vorteilsnahme, Bestechlichkeit, Geheimhaltung/Vertraulichkeit wie öffentlich Bedienstete.

2.6 Technische Ausstattung des AG

Der AG nutzt im Wesentlichen nachfolgend aufgeführte technische Ausstattung:

- Microsoft Office, Version 2007
- Microsoft Project 2007
- ARRIBA (GAEB-Schnittstelle)

2.7 Anforderungen an Datenformate

Die vom AN zu erstellenden Unterlagen sind entsprechend der unter Pkt. 5.6 genannten technischen Ausstattung des AG, in folgenden Datenformaten dem AG zu übergeben:

- Unterlagen der laufenden Bearbeitung sind sowohl als für MS-Office 2007 lesbare bzw. weiterbearbeitbare Dokumente (docx, xlsx, etc.) und im PDF-Format zu übergeben.
- Terminpläne sind in einem für MS-Project 2007 lesbaren und weiterbearbeitbaren Format und in PDF-Format zu übergeben.
- Fotos zur Beweissicherung sind im JPEG-Format zu übergeben.

2.8 Dateneigentum

Alle von den mit der Bauausführung beauftragten Unternehmen und Subunternehmern erarbeiteten Unterlagen wie Pläne, Grafiken, Fotos usw. gehen in das Eigentum des AG über. Sie sind auch auf Datenträgern (CD-ROM) mit entsprechender Dokumentation zu übergeben.



2.9 Rechnungslegung

Rechnungen sind wie folgt zu adressieren:

Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg

Abschlags-, Teilschluss-, und Schlussrechnungen sind kumulativ zu stellen. In jeder Rechnung ist der Gesamtauftragswert sowie der Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und bereits erhaltene Abschlagszahlungen - mit getrenntem Ausweis der jeweils darauf erhaltenen Umsatzsteuer – in laufender Nummernfolge aufzuführen.

Der Rechnungsbetrag ist in der Rechnung entsprechend der Honorargliederung des Vertrags prüfbar darzustellen.

Ergänzende Angaben zur Bauaufsicht

Mengenberechnungen, Abrechnungszeichnungen und Kostenrechnungen sind in fachtechnischer und rechnerischer Hinsicht unverzüglich und vollständig zu prüfen. Zum Zeichnen der Prüfung hat der Auftragnehmer die geprüften Angaben durch Abhaken kenntlich zu machen. Änderungen und Ergänzungen sind entsprechend zu kennzeichnen. Ein Unterstreichen von Texten ist nicht erforderlich.

Die Mengenberechnungen und Abrechnungszeichnungen sind mit folgender Bescheinigung zu versehen:

In allen Teilen geprüft und mit den aus der Mengenberechnung (Abrechnungszeichnungen) ersichtlichen Änderungen für richtig befunden.

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift des Auftragnehmers)

Die Kostenberechnung ist mit Eingangsvermerk und mit folgender Bescheinigung zu versehen:

In allen Teilen geprüft und mit den aus der Rechnung ersichtlichen Änderungen für richtig befunden.

Endbetrag:EUR

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift des Auftragnehmers)

Nach Ausstellen der Bescheinigung sind die Kostenrechnungen unter der Beifügung der sie im Einzelnen belegenden Unterlagen dem Auftraggeber unverzüglich auszuhändigen.

HPA Hamburg Port Authority

Name und Anschrift des Bieters:

Merkel Ingenieur Consult
Johann-Johis-Str. 2
22763 Hamburg

14.12.12

Telefon: 040 688 75 75-0

Telefax: - 11

Internet / E-Mail: Merkel-mic.de / NL-Hamburg@merkel-mic.de

Sachbearbeiter: [Redacted]

Vergabe-Nr.: MR 3-NOV-01/12

HPA Hamburg Port Authority A6R
Ausschreibungsstelle, EG, Zimmer 20
Brooktorkai 1
20457 Hamburg

ANGEBOT für freiberufliche Leistungen

Maßnahme: Liegenschafterschließung Jenfelder Au Bauüberwachungsleistungen Baublock 1 Gewässerbau
-RHB, Durchlassbauwerk Kellogg-Wilson-Straße, Leitungsbau und Gewässer Planstraße N-

Leistung: Bauüberwachung und Bauoberleitung

Bezug: Ihre Aufforderung zur Angebotsabgabe vom: 30.11.2012

Anlagen: Angebot

Endbetrag netto
(ohne Nachlass)

Summe Hauptangebot: 115.397,64 EUR

Nebenangebote / Änderungsvorschläge zum Hauptangebot, Anzahl: 0

Hamburg, 10.12.12

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift



Dipl.-Ing. Nils Christoph Merkel
Beratender Ingenieur

tel. 040 / 6 88 75 75-0
Fax 040 / 6 88 75 75-11
nl-hamburg@merkel-mic.de

Liegt kein rechtsverbindlich unterzeichnetes Angebot vor, gilt das Angebot als nicht abgegeben!

Merkel Ingenieur Consult · Johann-Mohr-Weg 2 · 22763 Hamburg

Hamburg Port Authority AÖR
Ausschreibungsstelle
Brooktorkai 1

20457 Hamburg

Bad Doberan
Bergen/Rügen
Hamburg
Kiel
Neubrandenburg
Potsdam
Schwerin

Hamburg, 10.12.2012

Vergabenummer: W/MR3-NOV-01/12
Liegenschafterschließung Jenfelder Au (B-Plan Jenfeld 23)
Bauüberwachungsleistungen für den 1. Baublock Gewässerbau
MODIFIZIERTES ANGEBOT

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Aufforderung zur Abgabe eines aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen überarbeiteten Honorarangebots für Ingenieurleistungen zur Liegenschafterschließung Jenfelder Au (B-Plan Jenfeld 23), Bauüberwachungsleistungen für den 1. Baublock Gewässerbau, das wir hiermit übersenden.

Wir bestätigen, dass wir hiermit ein verbindliches und rechtsverbindlich unterzeichnetes Angebot für das Vergabeverfahren 1. Baublock des Gewässerbaues – RHB, Durchlassbauwerk Kellogg-Wilson-Straße, Leitungsbau und Gewässer Planstraße N – abgeben.

.../2

Unser Honorar- und Leistungsangebot ist auf Basis der angesetzten anrechenbaren Baukosten in Höhe von 5.353.816,- EUR und der angenommenen Bauzeit von 2 x 6 Monaten (mit 4 Monaten Überschneidung) kalkuliert.

Pos. 1 Leistungsphasen 8 (Bauoberleitung) und 9 (Objektbetreuung u. Dokumentation)

Leistungsphasen 8 und 9 (s. Anlage 1) [REDACTED] EUR
zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Die Leistungsphase 8 wurde gemäß der uns übersandten Unterlagen wie vorgegeben mit [REDACTED] % bewertet. Die Leistungsphase 9 soll voll erbracht werden und wurde entsprechend mit [REDACTED] % angeboten. Für beide Leistungsphasen war die Honorarzone III, Mittelsatz vorgegeben.

Pos. 2 Örtliche Bauüberwachung

Örtliche Bauüberwachung (s. Anlage 2) [REDACTED] EUR
zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Die Örtliche Bauüberwachung wird von uns mit einem Prozentsatz in Höhe von [REDACTED] der anrechenbaren Kosten angeboten.

Grundlage hierfür ist eine Aufwandskalkulation für den Bauzeitraum von 8 Monaten zzgl. zwei Monate Nachlauf für Restleistungen und die abschließende Rechnungsbearbeitung (10 Monate Gesamtbearbeitungszeitraum).

Angesetzt wurde ein durchschnittlicher Aufwand von [REDACTED] Std./Monat für die Örtliche Bauüberwachung (entspricht einer durchschnittlichen Einsatzzeit [REDACTED] Std./Tag).

Gesamtaufwand:

[REDACTED] Std./Monat x 10 Monate Bearbeitungszeit x [REDACTED] EUR/Std. = [REDACTED] EUR

Der Betrag [REDACTED] entspricht einem Prozentsatz der anrechenbaren Kosten in Höhe von [REDACTED] EUR / 5.353.816,- EUR = [REDACTED] %.

Der gerundete Prozentsatz in Höhe [REDACTED] % wird angeboten.

Pos. 3 Besondere Leistungen nach Zeitaufwand

Preisliche Prüfung von Nachtragsforderungen und Erarbeitung von Vergabevermerken Bauvermessung

10 Stunden Ing. á [REDACTED] R	[REDACTED] EUR
10 Stunden Techn. á [REDACTED] R	[REDACTED] EUR
<hr/>	
Nettosumme für Besondere Leistungen nach Zeitaufwand	[REDACTED] EUR
zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer	

Gesamtnettosumme Pos. 1 bis 3

115.397,64 EUR

zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer

Stundensätze

Zusätzliche Leistungen, die nicht in dem angebotenen Leistungsumfang erfasst sind, bieten wir Ihnen zu folgenden Stundensätzen an.

Auftragnehmer	[REDACTED] EUR/Std.
Ingenieur	[REDACTED] EUR/Std.
Techniker / Zeichner	[REDACTED] EUR/Std.
Messtrupp einschl. aller Geräte	[REDACTED] EUR/Std.
Vermessungstechn. EDV-Bearbeitung	[REDACTED] EUR/Std.

Vor einer Beauftragung kann der Umfang von den nach Aufwand abzurechnenden Leistungen geschätzt werden. Diese Leistungen werden nur nach Ihrer ausdrücklichen Beauftragung ausgeführt und auf der Grundlage von detaillierten und transparenten Leistungsaufstellungen abgerechnet.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und möchten die Leistungen gerne für Sie ausführen. Für Rückfragen und zu weiteren Erläuterungen steht Ihnen H [REDACTED] ([REDACTED]) jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

([REDACTED] Niederlassungsleiter)

Liegenschaftserschließung Jenfelder Au
Ingenieurbauwerke, Leistungsphasen 8 und 9

Anlage zum Angebot

1. Honorarermittlung	Anteil	Hon.Zone	Zuschlag mind-Satz=0% mittel=50%	Betrag EUR	Betrag EUR
Herstellungskosten gem. Kostenschätzung		3	50		5.353.816,00
Abschläge nicht anrechenbarer Kosten					0,00
Summe anrechenbarer Kosten					5.353.816,00
Honorarsatz nach HOAI 2009, § 43(1)					267.884,72
Umbauzuschlag gem. HOAI § 35			0%		0,00
Summe Tabellenwert inkl. Umbauzuschlag					267.884,72

2. Angebot	HOAI-Satz %	Angebot %	Betrag EUR	Betrag EUR
1 Grundlagenermittlung	2,00			
2 Vorplanung	15,00			0,00
3 Entwurfsplanung	30,00			
4 Genehmigungsplanung	5,00			0,00
5 Ausführungsplanung	15,00			
6 Vorbereiten der Vergabe	10,00			
7 Mitwirkung bei der Vergabe	5,00			0,00
8 Bauoberleitung	15,00			
9 Objektbetreuung u. Dokumentation	3,00			
Summe	100,00			
Nebenkosten				
Nettosumme incl. Nebenkosten				

Liegenschaftserschließung Jenfelder Au
Örtliche Bauüberwachung

Anlage zum Angebot

1. Honorarermittlung	Betrag	Betrag
	EUR	EUR
Herstellungskosten Verkehrsanlagen		0,00
Herstellungskosten Ingenieurbauwerke	5.353.816,00	
Herstellungskosten Technische Ausrüstung		0,00
Abschläge nicht anrechenbarer Kosten		0,00
Summe anrechenbare Kosten		5.353.816,00

Leistungssatz █ % █

2. Angebot		Angebot	Bausumme	Betrag
LPH	Leistung	%	EUR	EUR
1	örtliche Bauüberwachung	█	5.353.816,00	█
Summe				█
Nebenkosten		█		█
Summe netto incl. Nebenkosten				█